

Zusammenstellung¹⁾ der Ringstörche²⁾ der Vogelwarte Rossitten, die in Afrika erbeutet wurden.

Von

Prof. Dr. Thienemann,

Direktor der Vogelwarte Rossitten der deutschen ornithologischen Gesellschaft.

Lfde. Nr.	Ring Nr.	Zeit und Ort	
		der Markierung	der Erbeutung
1	163	5. Juli 1907 in Streitz bei Groß-Möllen; Bez. Köslin, Pommern.	9. Dezember 1907 bei Fort Jameson, North Eastern Rhodesia, Südafrika.
2	85	21. Juni 1906 in Seligenfeld bei Schönfließ b. Königsberg i. Pr.	Oktober 1906 in der Nähe des Fitri-Sees in Wadaï, östlich vom Tschad-See.
3	1737	Sommer 1908 in Goldap, Abbau Schönwiese, Ostpr.	30. Oktober 1908 bei Begoas dicht bei Roseires am blauen Nil, Sudan.
4	769	7. Juli 1907 in Dombrowsken bei Ostrokollen, Kreis Lyck, Ostpr.	Im März 1908 in der Kalahari-Steppe, Südafrika.
5	1265	Ende Juni 1908 in Tarputschen bei Trempen, Kreis Darkehmen, Ostpr.	Januar 1909 bei Paramount Chief, 25 Meilen südlich von Masem, Basutoland.
6	1416	18. Juli 1908 in Groß-Lattana bei Willenberg, Ostpr.	Januar oder Februar 1909 bei Outhing im südlichen Basutolande, Südafrika.

1) Bei der von Königsberg nach der Nehrung unternommenen Exkursion der Pflanzengeographen wurde auch der Vogelwarte Rossitten ein Besuch abgestattet. Hierbei interessierte ganz besonders ein ausgestopfter Storch, welcher, in Pommern mit einem Fußring versehen, ein halbes Jahr nach seinem Ausflug in Rhodesia erbeutet worden war. Da Samen an den Füßen der Zugvögel leicht aus den borealen Ländern über den Äquator hinweg nach den südlich vom Äquator gelegenen verschleppt werden können und das gleichzeitige Vorkommen borealer Gattungen und Arten in Europa und Südafrika nicht leicht zu erklären ist, schien es mir wichtig, die durch Markierung von Zugvögeln festgestellten interessanten Fälle von Wanderungen derselben auch den Botanikern bekannt zu machen. Daher bat ich Herrn Prof. Dr. THIENEMANN, den verdienstvollen Direktor der Vogelwarte in Rossitten, um ausführlichere Mitteilungen und erhielt die hier abgedruckte Zusammenstellung, welche gewiß vielen Pflanzengeographen der Beachtung wert erscheinen wird.

A. ENGLER.

2) Sämtliche Störche erhielten als Nestjunge den Ring.

Lfde. Nr.	Ring Nr.	Zeit und Ort	
		der Markierung	der Erbeutung
7	1976	Sommer 1908 in Schultitten bei Schrombehnen, Kreis Pr. Eylau, Ostpr.	15. Mai 1909 etwa 50 km südlich von Alexandrien in Ägypten.
8	?	?	Im Bezirke Morogoro, Deutsch-Ostafrika.
9	3022	1. August 1909 in Pr. Bahnau bei Heiligenbeil, Ostpr.	30. November 1909 auf der Ukerewe-Insel im Victoria-Nyanza, Deutsch-Ostafrika.
10	2349	Sommer 1909 in Treul bei Neuburg, Westpr.	Ende November 1909 am Umzimkulu an der Ostgrenze der Kapkolonie, Südafrika.
11	2219	6. Juli 1909 in Jablonsken, Kreis Goldap, Ostpr.	November 1909 bei Bulwer ca. 52 engl. Meilen von Pietermaritzburg, Natal.
12	2325	Sommer 1909 in Berghoff, Kreis Lötzen, Ostpr.	Ende Dezember 1909, 30 Meilen nördl. von Rustenburg, Transvaal, Südafrika.
13	2251	6. Juli 1909 in Ballupönen, Kreis Goldap, Ostpr.	Januar 1910 in Vleeschkraal, Katboschfontein, Wolmaranstad, Transvaal.
14	3056	Sommer 1909 in Groß-Saalau bei Domnau, Ostpr.	22. Februar 1910 bei Ntabamhlope bei Estcomt, Natal, Südafrika.
15	1542	Sommer 1909 bei Drugehn, Samland, Ostpr.	Januar 1910 in der Nähe des Büffelusses, Transvaal, Südafrika.
16	3491	28. Juli 1910 in Anthausen, Kreis Bitterfeld.	4. Februar 1911 auf Njoro-Farm, Bezirk Njoro, Brit.-Ostafrika, nördlich vom Kilimandscharo.
17	206	7. Juli 1910 in Agilla am Kurischen Haff.	9. Januar 1911 im Ugie-Distrikt in Ost-Griqualand.
18	204	7. Juli 1910 in Agilla am Kurischen Haff.	Ende Februar 1911 in Betschuana-land.
19	3608	16. Juni 1910 in Güntersberg bei Zachau, Pommern.	Auf der Farm Delft, zwischen Potgietersrust u. Warmbad, Transvaal.
20	1310	Sommer 1909 in Poppendorf bei Marlow, Mecklenburg.	September 1910 ca. 100 km nordöstlich von Rafai in Mbouma, Zentralafrika.
21	2329	Ende Juni 1909 in Neuhoß, Kreis Lötzen, Ostpr.	20. August 1911 bei Heidelberg, Transvaal.
22	41801)		Sommer 1911 an der Straße Orange-Crowe halbwegs zwischen Alice und Fort Beaufort.
23	38741)		? November 1911 bei Masera im Basutolande.

1) Hier fehlen von den Herren, welche die Ringe erhalten haben, noch die genauen Nachrichten, wo und wann sie diese verwendet haben.